

	<p>Object: Medaille auf die Eroberung von Philippsburg</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Collection: Oberrheinsammlung HMP Speyer</p> <p>Inventory number: M_22427</p>
--	---

Description

Die Medaille wurde auf die Eroberung Philippsburgs 1734 durch Frankreich während des Polnischen Thronfolgekrieges gefertigt. Frankreich hatte sich in den Konflikt um die polnische Thronfolge eingemischt und unterstützte Stanislaus I. Leszczyński (1677-1766), der im französischen Exil lebte und dessen Tochter Maria Leszczyńska (1703-1768) mit Ludwig XV. (1710-1774) verheiratet war. Das Rheingebiet war einer der Hauptschauplätze der kriegerischen Auseinandersetzungen. Die zur Festung ausgebaute Stadt Philippsburg war durch ihre Lage am Rhein strategisch wichtig und bereits im 17. Jh. mehrfach belagert und erobert worden. Am 18. Juli 1734 konnten französische Truppen die Festung erneut erobern und sollten sie erst 1737 auf Grundlage des Wiener Friedens räumen.

Auf dem Avers der Medaille ist das Brustbild "des christlichsten Königs" Ludwigs XV. nach rechts wiedergegeben. Auf dem Revers rühmt eine von einer zinnenbekrönten Mauer umrahmte Inschrift die Eroberung Philippsburgs während das gesamte deutsche Heer zugesehen habe. Die Aussage spielt auf den erfolglosen Versuch des Prinzen Eugen von Savoyen (1663-1736) an, die Festung mit einer anrückenden Entsatzarmee zu befreien. [Johanna Kätzel]

Basic data

Material/Technique: Silber
Measurements:

Events

Created When

	Who	Jean Duvivier (1687-1761)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Rhine
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Philippsburg
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Louis XV of France (1710-1774)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Prince Eugene of Savoy (1663-1736)
	Where	

Keywords

- Eroberung einer Stadt
- Festung
- Medal
- Wall
- War of the Polish Succession

Literature

- Monnaie de Paris (1977): Catalogue Général illustré des Éditions da le Monnaie de Paris. Bd. 1. Paris